

Luft- und Raumfahrt

Zugangsöffnungen und -klappen für Feuerlöscher an Luftfahrzeug-Triebwerksgondeln

DIN
ISO 1021

Aircraft; Engine nacelle fire extinguisher apertures and doors

Aéronefs; Ouvertures et portes d'accès aux fuseaux moteurs d'aéronefs pour les extincteurs d'incendie

Ersatz für

LN 29 870/12.71

Diese Norm ist anerkannt durch das Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung und das Luftfahrt-Bundesamt.

Die Internationale Norm ISO 1021, 1. Ausgabe 1980–10–01 ist in diese Deutsche Norm unverändert übernommen worden.

Nationales Vorwort

Für diese Norm ist der Arbeitsausschuß NL-AA 1.1.1 „Grundnormen“ der Normenstelle Luftfahrt federführend zuständig.

Diese Norm enthält die deutsche Übersetzung der Internationalen Norm ISO 1021, die von ISO/TC20 „Aircraft and space vehicles“ erarbeitet wurde. Im Hauptkomitee TC20 werden die deutschen Interessen durch die Normenstelle Luftfahrt wahrgenommen.

Die Internationale Norm ISO 1021 fand bei der Abstimmung die Zustimmung Deutschlands.

Frühere Ausgaben

LN 29 870: 12.71

Änderungen

Gegenüber LN 29 870/12.71 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Internationale Festlegungen unverändert übernommen.
- b) Maß 127 mm für beide Ausführungen in den Maßbereich 100 bis 130 mm geändert.

Internationale Patentklassifikation

B 64 D 29/00

B 64 D 25/00

Fortsetzung Seite 2

Normenstelle Luftfahrt (NL) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DIN Deutsches Institut für Normung e. V., Berlin, gestattet.

Deutsche Übersetzung

Falls bei Verhandlungen mit englisch oder französisch sprechenden Partnern Zweifelsfälle auftreten, ist die entsprechende Original-Fassung der Internationalen Norm heranzuziehen.

Internationale Norm ISO 1021 — 1980

Luft- und Raumfahrt

Zugangsöffnungen und -klappen für Feuerlöscher an Luftfahrzeug-Triebwerksgondeln

Vorwort

Die ISO (Internationale Normungsorganisation) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO Mitglieds-körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds-körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für welches ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Ver-bindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt.

Die von einem Technischen Komitee verabschiedeten Entwürfe für Internationale Normen werden den Mitgliedskörper-schaften zunächst zur Genehmigung vorgelegt, bevor sie vom Rat der ISO als Internationale Norm angenommen werden.

Die Internationale Norm ISO 1021 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 20 „Luft- und Raumfahrzeuge“ ausgearbeitet und im November 1978 an die Mitgliedskörperschaften verteilt.

Sie wurde von den Mitgliedskörperschaften der folgenden Länder angenommen:

Belgien	Korea, Republik	Tschechoslowakei
Brasilien	Niederlande	Türkei
Deutschland, Bundesrepublik	Österreich	UdSSR
Frankreich	Polen	Vereinigte Staaten
Italien	Rumänien	Vereinigtes Königreich
Japan	Spanien	
Kanada	Südafrika	

Das Dokument ist von keiner Mitgliedskörperschaft abgelehnt worden.

Diese Internationale Norm annulliert und ersetzt die Empfehlung ISO/R 1021 — 1969, von der sie eine technische Neu-bearbeitung darstellt.

1 Zweck und Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm gilt für die Zugangsöffnungen und -klappen an Luftfahrzeug-Triebwerksgondeln für das Ein-führen der Düsen von Bodenfeuerlöschgerät.

2 Anforderungen

2.1 Wenn eine oder mehrere Zugangsöffnungen an Luftfahrzeug-Triebwerksgondeln für das Einführen von Feuerlösch-gerät vorgesehen sind, so müssen sie entweder kreisförmig oder quadratisch sein und folgende Maße haben:

Kreisförmige Ausführung: Der Durchmesser muß in dem Bereich von 100 bis 130 mm liegen.

Quadratische Ausführung: Die Seiten des Quadrats müssen in dem Bereich von 100 bis 130 mm liegen.

2.2 Die Zugangsöffnungen können mit unter Federspannung stehenden, nach innen öffnenden Klappen ausgerüstet sein. Die Klappen müssen mit einem Bördel versehen sein, um das Einführen und Herausziehen der Feuerlöscherdüse zu erleichtern.